

»SÉANCE & SCIENCE«

Fanny Moser – Leben, Werk und Wirkung

Das bekannte Buch über „Okkultismus“ (ihr opus magnum), der physikalische Mediumismus und der Spuk ...

»Séance & Science« ist – ausgeborgt vom Namen der Website unserer amerikanischen Kollegin Rosemarie Pilkington – lautet der Titel des Vortrags, mit dem Untertitel „Fanny Moser – Leben, Werk und Wirkung“, den [Ina Schmied-Knittel](#) halten wird, eine Mitarbeiterin des bekannten [Instituts für Grenzgebiete der Psychologie und Psychohygiene](#) (IGPP) in Freiburg i. Br. Fanny Hoppe-Moser, eine gebürtige Schweizerin, war die Autorin eines sowohl wichtigen wie auch gewichtigen Buches, was in der Eingangsmoderation näher dargestellt werden wird, und sie war in ihren letzten Lebensjahren auch die – sit venia verbo – „Geburtshelferin“ bei [Hans Bender](#)s Gründung des IGPP im Jahr 1950. Sie vermachte dem IGPP auch ihren Nachlaß, insbesondere ihre Bibliothek (wobei ein erster Grundstock der Bibliothek des heutigen IGPP auf der Schenkung des Großteils des Nachlasses [Schrenck-Notzings](#) beruht, die durch seine Witwe, Baronin Gabriele, noch in der Schlußphase des Krieges erfolgte). Weiters war Hoppe-Moser durch die Einrichtung eines Legats die erste Mäzenin des Instituts. Dementsprechend ist das IGPP ihr in ganz besonderer Weise verbunden; zu ihrer Würdigung wurde im Vorjahr anlässlich ihres 150. Geburtstags ein [Symposium](#) abgehalten, bei dem unsere Referenten auch den Hauptvortrag gehalten hat. Weiters ist daraus auch eine Buchveröffentlichung entstanden:

Schmied-Knittel, I. (Hg.) (2023): [Science und Séance](#). Die Biologin und Parapsychologin Fanny Moser (1872 – 1953), Baden-Baden: Ergon.